

# Entwurf

## Vorläufiger Bewertungsrahmen für die FFH Anhang IV-Art Geburtshelferkröte (*Alytes obstetricans*)

Bewertungsrahmen des Erhaltungszustandes von Populationen der FFH-Anhang IV- Art Geburtshelferkröte (*Alytes obstetricans*) auf der Grundlage optisch-akustischer Erfassung (Stand 11/2003, R. ECKSTEIN)

Bewertungs-kriterien	A – sehr gut	B – gut	C - mittel bis schlecht
<b>Population</b>			
<b>Größe und Struktur</b>	ca. 50 rufende ♂ + ca. 200. Larven	20 – 50 rufende ♂ + 50 Larven	< 20 rufende ♂ keine Larven
<b>Habitatsstrukturen</b>			
<b>Land-lebensraum</b>	offene, besonnte, vegetationsarme, grabfähige Lebensräume. Wenn die Grabfähigkeit nicht gegeben ist: gute Versteckmöglichkeiten. Das Gewässer sollte gleich in der Nähe sein.		beschattet, völlig zugewachsen, kein grabfähiges Substrat vorhanden
<b>Wasser-lebensraum</b>	besonntes, vegetationsarmes, ausreichend tiefes Gewässer (Gefahr des Durchfrierens!), Versteckmöglichkeiten für Larven im Wasser (z.B. Algen oder Unterwasserpflanzen). Primärlebensraum: unverbaute Fluss- und Bachufer der Gebirgsregion mit großflächigen Abbruchkanten, Kolken und Geschiebetümpeln		flaches, stark verlandetes Gewässer mit Faulschlamm, stark verkrautet oder verschliff
<b>Beeinträchtigung / Gefährdung</b>			
<b>Gewässer</b>	fischfreies Gewässer	Fischbesatz im Gewässer,	viel Faulschlamm im Gewässer, starker Fischbesatz, zu intensive Abbautätigkeit
<b>Isolation</b>	Gewässer liegt gleich neben dem Landlebensraum	Gewässer und Landlebensraum sind voneinander getrennt.	Trennung von Wasser- und Landlebensraum durch eine Straße

**Quelle:**

**ECKSTEIN, R. (2003):** Die Situation der Geburtshelferkröte *Alytes obstetricans* in Hessen (Anhang IV der FFH-Richtlinie). –unveröffentl. Gutachten der Arbeitsgemeinschaft Amphibien- und Reptilienschutz in Hessen e.V. (AGAR) im Auftrag des HDLGN, 12 S. + Anhang.